

**Berufsbildungswerk Leipzig
für Hör- und Sprachgeschädigte gGmbH**



Kompetenzzentrum für Vermittlung und Integration

Grimmaische Straße 10, 04109 Leipzig
Tel. (0341) 41 37-2000

info@joblotse-leipzig.de
[www.bbwl-kompetenzzentrum.de](http://www bbw-kompetenzzentrum.de)

Georgenstraße 35, 10117 Berlin
Tel. (030) 20 67 27-64

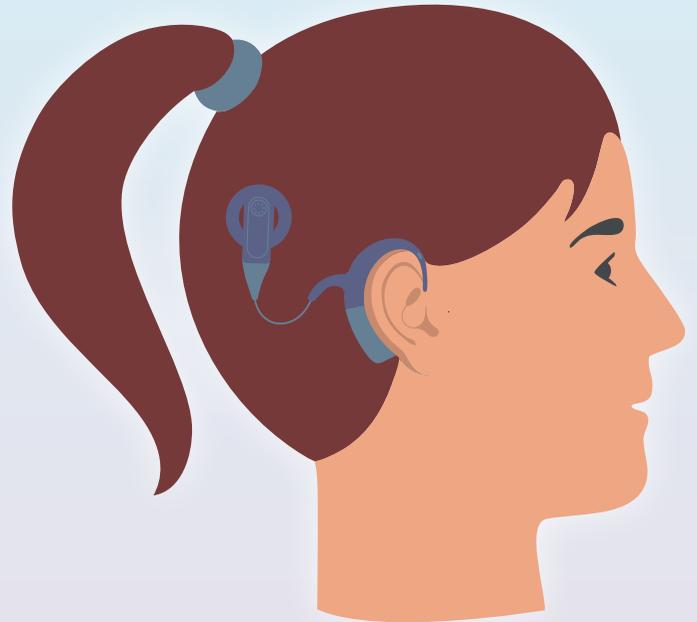
info@joblotse-berlin.de
[www.bbwl-kompetenzzentrum.de](http://www bbw-kompetenzzentrum.de)



BBWLeipzigGruppe



bbw_leipzig



Berufliche Integration für gehörlose Menschen oder mit Hörschädigung

Was ist bei der Kommunikation zu beachten?

**Berufsbildungswerk Leipzig
für Hör- und Sprachgeschädigte gGmbH**



Kompetenzzentrum für Vermittlung und Integration

Grimmaische Straße 10, 04109 Leipzig

Tel. (0341) 41 37-2000

info@joblotse-leipzig.de

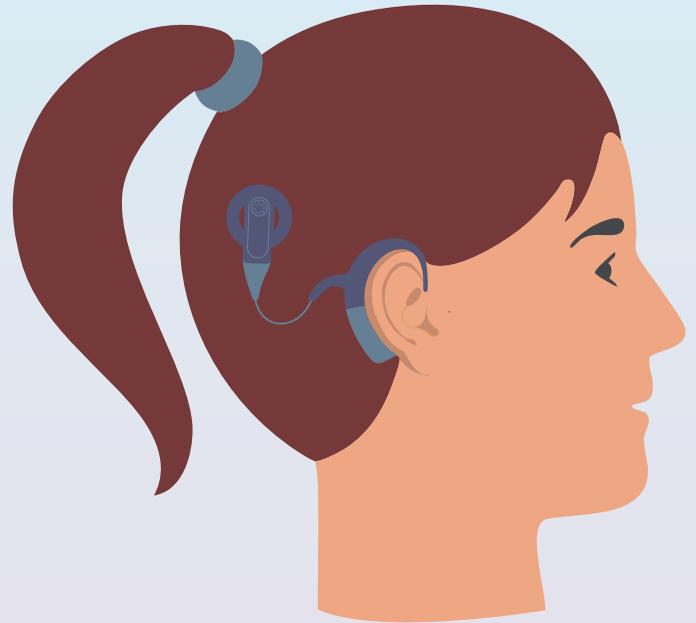
[www.bb w-kompetenzzentrum.de](http://www bbw-kompetenzzentrum.de)

Georgenstraße 35, 10117 Berlin

Tel. (030) 20 67 27-64

info@joblotse-berlin.de

[www.bb w-kompetenzzentrum.de](http://www bbw-kompetenzzentrum.de)



Berufliche Integration für gehörlose Menschen oder mit Hörschädigung

Was ist bei der Kommunikation zu beachten?



BBWLeipzigGruppe



bbw_leipzig

Im Verbund der
Diakonie

Barrierearme Kommunikation

TIPPS FÜR EINE BESSERE KOMMUNIKATION

Gesicht und Mund aller Gesprächspersonen sind gut zu sehen.

- Nicht zu dunkel
- Keine Schatten
- Kein Blenden von Gegenlicht



Alle Gesprächspersonen sichern das Verstehen.

- Nachfragen und wiederholen
- Andere Wortwahl oder aufschreiben
- Wichtiges schriftlich festhalten
- Thema und Themenwechsel vorher deutlich machen



Alle Gesprächspersonen sind einander zugewandt.

- Blickkontakt zwischen Gesprächspersonen
- Gesicht, Hände und Mund sind gut sichtbar
- Sprechen und zeigen nicht gleichzeitig, sondern nacheinander



Alle Gesprächspersonen sind gut zu hören.

- Keine Hintergrundgeräusche
- Anzeigen, wer jetzt spricht
- Nacheinander sprechen, andere nicht unterbrechen
- Nebengespräche und Flüstern vermeiden



Alle Gesprächspersonen sind gut zu verstehen.

- Deutlich und in normaler Lautstärke sprechen
- Nicht zu schnell und in gleichmäßigem Rhythmus sprechen
- Keine Dialekte, keine Fremdwörter, keine Schachtelsätze, keine Ironie



Bei Bedarf kann Hilfe angefordert werden.

- Gebärdensprach- und Schrift-Dolmetscher*innen
- Gebärdensprach-Kurse und -CD-ROMs sowie Online-Gebärdensprachlexikon, z. B. www.fachgebaerdenlexikon.de
- Technische Hilfsmittel: Schreib- und Bildtelefone, SMS, E-Mail, Messengerdienste, Telefondolmetscherdienste, Hörsysteme, Tonübertragungsanlagen

